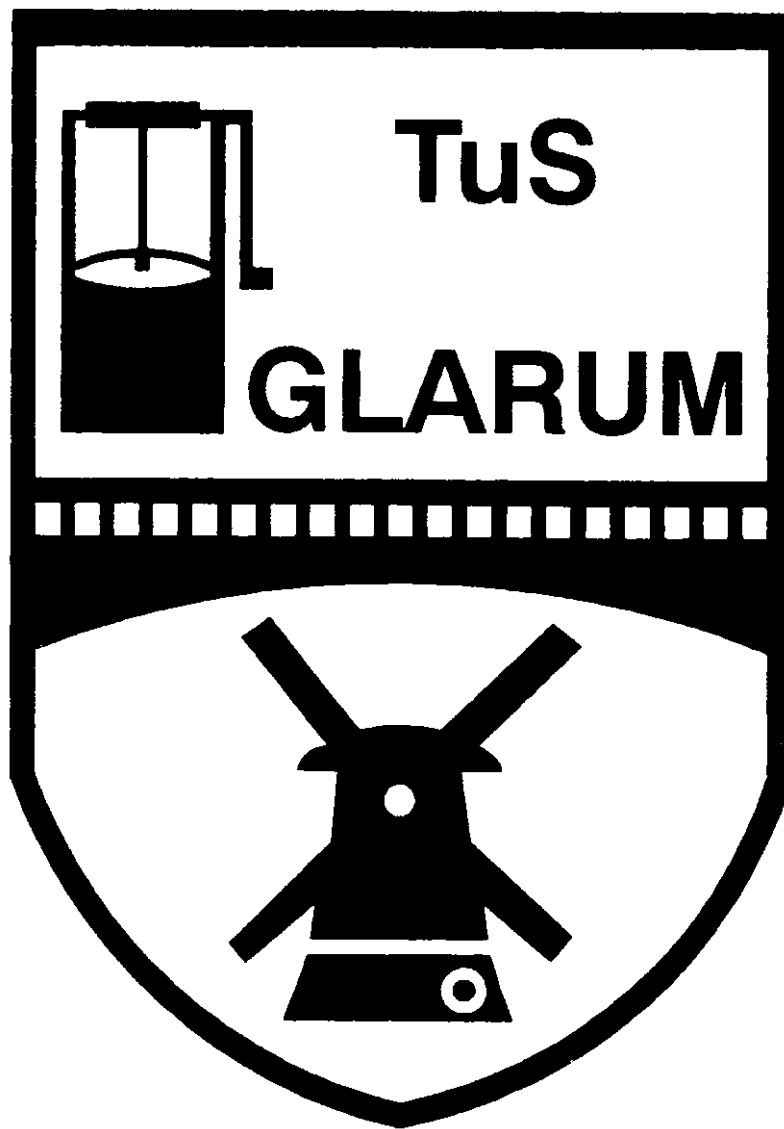




Vereinsheft 2018

www.tus-glarum.de

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des TuS Glarum e.V.
am Donnerstag, den 15.03.2018 um 19:00 Uhr,
in der Accumer Mühle

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien
2. Feststellen der Stimmberechtigten
3. Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
5. Änderung der Satzung mit Beschlussfassung
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Haushaltsvoranschlag 2018
8. Beitragsbestimmungen
9. Ehrungen
10. Anträge und Verschiedenes
11. Schließen der Versammlung

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen mindestens 10 Tage vorher schriftlich in der Geschäftsstelle, Ammerländer Str. 17, in Grafschaft vorliegen.

Der Vorstand

Achtung aufgepasst!

Auch in diesem Jahr wird unter den Anwesenden ein
Restaurantgutschein verlost.

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins,

als Euer neuer Vorsitzender nehme ich gerne die Gelegenheit wahr, einige einleitende Worte zum neuen Jahreshft 2018 vorzunehmen.

Zunächst möchte ich mich bei allen ehrenamtlich Aktiven, egal an welcher Stelle und in welcher Position sie zupacken, für ihr beeindruckendes Engagement für den TuS bedanken. Der Sport in unserem Turn- und Sportverein ist nicht denkbar ohne die große Zahl der Unterstützerinnen und Unterstützer.

Unser Sport braucht die Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Trainerinnen und Trainer, die Kampf- und Schiedsrichter, die Helfer, die Abteilungsleiter und die Mitglieder des Vorstandes. Dieses ehrenamtliche Engagement hat unseren Turn- und Sportverein bisher erfolgreich sein lassen. Mit diesem Pfund können wir auch weiterhin wuchern. Es ist aber auch ein zerbrechliches Gut, mit dem wir sehr sorgfältig umgehen müssen. Denn unser Verein bleibt auf ein breites ehrenamtliches Engagement angewiesen, es ist unverzichtbar für die zukünftige Vereinsentwicklung, welche als ständiges Thema, neben der Alltagsarbeit, im Vorstand stets präsent ist und mit großer Sorgfalt beachtet wird. Den starken Herausforderungen der gesellschaftlichen Entwicklung in unserem Land müssen auch wir als Sportverein uns stellen. Unser Bewegungsangebot müssen wir deshalb permanent hinterfragen und wenn nötig, anpassen.

Personelle Veränderungen, auch in unserem Verein, sind an der Tagesordnung. Fünf Übungsleiterinnen haben aus den verschiedensten Gründen ihre Gruppen abgegeben bzw. aufgeben müssen. In Teilen konnten wir das glücklicherweise kompensieren, im Bereich der Wettkampfgruppe Gerätturnen wird es zu Konsequenzen im Rahmen der Trainingsarbeit führen, möglicherweise sogar zu einer Neuorientierung kommen müssen.

Die geplante Entwicklung des Bildungs- und Bewegungsstandortes Glarum betrachten und verfolgen wir mit großem Interesse. Aufgrund der Ablehnung durch die Ratsmehrheit der Stadt Schortens können unsere Vorstellungen zur Grobausplanung der neuen Halle leider nicht in gewünschtem Umfang realisiert werden. Die Hoffnung, in der Feinausplanung am Tisch der Verantwortlichen mitzusitzen, bleibt unbenommen. Das Jahr 2018 wird diesbezüglich sehr spannend.

Die nun folgenden Jahresberichte aus den Abteilungen und Gruppen machen in beeindruckender Weise deutlich, wie vielfältig sich unsere Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr dargestellt haben und wie ausgeprägt unser Miteinander im Verein ist. Zu nennen wären hier die Teilnahme am Deutschen Turnfest Berlin, das gut angenommene Vereinsfrühstück, das Dankeschön-Grünkohllessen u.v.m. Den Verfassern dieser Berichte danke ich aufrichtig und den Lesern dieser Broschüre wünsche ich schon jetzt viel Freude dabei.

Euch allen wünsche ich ein gesundes und bewegungsreiches Jahr 2018!

Euer Reinhard Milter
1. Vorsitzender

Unsere neue Vereinsphilosophie

Lydia hat in einer ihren vielen kreativen Phasen ein LEITBILD für uns entwickelt. Es ist so gut gelungen, dass es im Vereinsheft vorgestellt werden soll.

– eine Richtschnur für uns alle!

Vielen Dank Lydia!

Was sind wir? Wofür stehen wir?

G	esund	Bewegung macht Spaß, ist Ausgleich und baut Stress ab. Bewegung beugt vielen Krankheiten vor. Gesund zu sein und zu bleiben ist unser Ziel.
L	ebendig	Vom Eltern-Kind-Turnen über Gymnastik und Turnen, Badminton, Ball- und Denksport bis zum Deutschen Sportabzeichen – in vielen verschiedenen Gruppen wollen wir viele lebendige Möglichkeiten zur Bewegung bieten.
A	ktiv	Er und Sie, Jung und Alt begegnen sich und knüpfen aktive sportliche und soziale Kontakte in der Gemeinschaft. In der Gruppe gelingt dies mit viel Spaß und viel einfacher als allein.
R	ichtig	Sich willkommen, aufgenommen und dazugehörig fühlen, und mit Spaß und Freude zusammen Gutes für Geist und Körper tun – das ist richtig !
U	nschlagbar	Sich im Wettstreit mit anderen beweisen, eigenes Können und Grenzen zwanglos ausloten zu können und auch mal eine Niederlage zu erleben, ist eine gute Schule für das Leben. Auch wir sind nicht unschlagbar .
M	iteinander	Der TuS Glarum bietet allen Mitgliedern miteinander bei gemeinsamen Veranstaltungen und Festen fröhliche Erlebnisse.

Jubiläen und Ehrungen

Diese Mitglieder werden auf der Jahreshauptversammlung für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

40 JAHRE

Bernd Hubl



35 JAHRE

Meike Baumann
Menno Baumann
Heinz Hillers
Amanda Hinrichs
Erwin Kontek
Ilse Siefken
Ruth Suchowierz-
Brocke

30 JAHRE

Kornelia Bültena
Silke Fehsenfeld
Arthur Hans
Barbara Jansen
Johannes Janßen
Inge Lendrich
Friedrich Lendrich
Ingrid Neumann
Joachim Ristau



25 JAHRE

Marianne Ammen
Birgit Broda
Eike Broda
Holger Budroweit
Nils Budroweit
Erika Fiedler
Hille Garten
Sabine Hoffmann
Petra Hotopp
Erich Janssen
Ole Meyer
Wilma Nitz
Nils Steenbock

Sportabzeichen 2017

Obfrau & Bericht:

Ilse Pechthold

04423 / 7549

Jugendliche

Ristau, Julius	8.
Schmidt, Johnny	2.
Schmidt, Lucy	2.



Erwachsene

Baumann, Menno	53.	Milter, Reinhard	14.
Breckwoldt, Hartwig	38.	Päschel, Mathi	8.
Broda, Birgit	14.	Remmers, Alexander	1.
Broda, Jürgen	17.	Remmers, Gerd	33.
Cassebarth-R. Christiane	14.	Ristau, Joachim	11.
Garten, Dr. Hartmut	22.	Schmidt, Axel	2.
Hennig, Gertrud	38.	Schmidt, Heidi	2.
Hennig, Heiko	37.	Schüder, Eckart	29.
Krüger, Rainer	17.	Schweinsberg, Joachim	13.
		Wahsner, Dr. Monika	14.

Familiensportabzeichen

Remmers / Cassebarth, Alexander, Christiane, Gerd
Ristau / Hoppe, Joachim, Julia, Julius
Schmidt, Axel, Heidi, Lucy, Johnny

Ich gratuliere allen Absolventen

und danke meinen Abnehmer-Kollegen Menno Baumann, Hartwig Breckwoldt, Jürgen Broda, Christiane Cassebarth-Remmers, Rainer Krüger und Reinhard Milter für die geleistete Arbeit.

Wir sehen uns hoffentlich alle im Jahr 2018 gesund wieder.

Ilse Pechthold

Referentin für das Sportabzeichen im TuS Glarum e.V.

Anmerkung: Die Kategorie „Koordination“ kann auch durch das Ablegen des Deutschen Gymnastikabzeichens, dessen Übungstermine in unserer Halle angeboten werden, in der Stufe Gold erfüllt werden!

Sportprogramm

Montag	09:00 – 10:30	Nordic Walking (Treffpunkt Pfälzer Eck)	Bernd Schwarz
	10:30 – 11:30	Nordic Walking (Treffpunkt Pfälzer Eck)	Bernd Schwarz
	15:00 – 16:30	Geräturnen Mädchen (6 – 10 Jahre)	R. Milter und Team
	16:30 – 18:00	Geräturnen Mädchen (ab 11 Jahre)	R. Milter und Team
	18:00 – 19:00	Frauengymnastik Gruppe 1	Elke Petrowski
	19:00 – 20:00	Frauengymnastik Gruppe 2	Elke Petrowski
	20:00 – 22:00	Badminton Erwachsene	Dirk Voges
Dienstag	15:00 – 16:00	Allgemeines Kinderturnen (1 – 4 Jahre)	Denise Richter
	16:00 – 17:00	Allgemeines Kinderturnen (5 – 6 Jahre)	Denise Richter
	17:00 – 18:00	Wirbelsäulengymnastik „Rücken-Fit“	Rainer Krüger
	18:00 – 19:30	Tischtennis Jugend	G. Janßen / N. Netzelmann
	18:15 – 19:15	Wohlfühlgymnastik - großer Jugendraum -	Doris Zunken
	19.30 – 22.00	Tischtennis	H.-D. Renken
Mittwoch	11:00 – 12:00	Älter werden – aber aktiv weibliche Seniorinnen	Stephanie Elfert
	15:30 – 17:30	Geräturnen Mädchen	R. Milter und Team
	16:00 – 17:00	Ganzheitliches Gedächtnistraining – KURS - großer Jugendraum -	Konnie Bültena
	17.00 – 18:00	Ganzheitliches Gedächtnistraining – KURS - großer Jugendraum -	Konnie Bültena
	17:30 – 18:30	Tanz, Bewegung und mehr	Elke Petrowski
	18:30 – 19:30	Wirbelsäulengymnastik „Rücken-Fit“	Rainer Krüger
	19:30 – 22:00	Wolli-Ball	Friedrich Lendrich

Ferien 2018

Weihnachtsferien	Fr. 22.12.2017 bis Fr. 05.01.2018
Winterferien	Do. 01.02.2018 bis Fr. 02.02.2018
Osterferien	Mo.19.03.2018 bis Di. 03.04.2018
Pfingstferien	Mo. 30.04.2018
auch frei am	Fr. 11.05.2018 und Di. 22.05.2018
Sommerferien	Do. 28.06.2018 bis Mi. 08.08.2018
Herbstferien	Mo. 01.10.2018 bis Fr. 12.10.2018
Weihnachtsferien	Mo. 24.12.2018 bis Fr. 04.01.2019

Sportprogramm

Donnerstag	10:00 – 11:30	Eltern-Kind-Turnen ab 6 Monate	Denise Richter
	15:00 – 16:00	De Ölleren – männliche Senioren	Bernd Schwarz
	16:00 – 17:00	Allgemeines Turnen für Jungen (ab 6 Jahre)	Jan-Ole Elderts
	17:00 – 18:00	Allgemeines Turnen für Mädchen (ab 6 Jahre)	Nadine Kloth
	18:00 – 19:00	Er & Sie – Gymnastik „Rücken-Fit“	Rainer Krüger
	19:00 – 20:00	BBP Workout – feel free - feel good	Ute Lohmann
	20:00 – 21:30	LineDance	Vera Michling
	20:05 – 21:05	Entspannungsgymnastik - großer Jugendraum -	Ute Lohmann
Freitag	14:30 – 15:30	Lustige Kinderspielewelt	Doris Zunken
	15:30 – 18:00	Gerätturnen Mädchen	R. Milter und Team
	18:00 – 20:00	Badminton Kinder und Jugendliche	Jan-Ole Elderts
	15:00 – 17:00	Plattdeutsch nach Absprache – siehe Aushang (gr. Jugendraum)	Vera Michling
	20:00 – 22:00	Tischtennis	H.-D. Renken
Samstag	10:00 – 13:00	Abteilungen melden Bedarf rechtzeitig in der Geschäftsstelle oder dem Sportwart an	
	15:30 – 17:30	Abteilungen melden Bedarf rechtzeitig in der Geschäftsstelle oder dem Sportwart an	
Sonntag	10:00 - 11:00	Lauftreff (Treffpunkt Pfälzer Eck)	

Wichtige Termine 2018

Veranstaltungen

21.01.2018	Benefiz-Gala WHV - Nordfrost-Arena
Frühjahr 2018	Vereinsfrühstück in der Mühle
10./11.03.2018	Kreisturnwettkampf
22.09.2018	Kreis-Einzel-Meisterschaften Turnen
03.10. - 07.10.2018	TuJu-Treff in Stadthagen
24.11.2018	Frieslandpokal (Mannschaftsturnen)
02.12.2018	Wichte- und Bambini-Wettkampf (Ausrichter TuS Glarum)

Deutsches Gymnastikabzeichen

20.01.2018	17.02.2018	17.03.2018	21.04.2018
26.05.2018	16.06.2018	18.08.2018	15.09.2018
20.10.2018	17.11.2018	Ausgabe:	01.12.2018

Bericht der Jugendwartin

Denise Richter

04423 / 9998012

In diesem Jahr starteten wir mit einer Faschingsfeier. In bunten Kostümen und mit viel Spaß wurde geturnt und getanzt.

Das Kinderturnabzeichen wurde an einem Aktionstag mit allen Turngruppen gemeinsam erarbeitet. Die Gerätturnerinnen zeigten uns dann noch einmal ihr Können. Dank der Kuchenspenden der Eltern konnten wir leckeren Kuchen und Kaffee anbieten. Anschließend wurden die Urkunden für das Kinderturnabzeichen und das Gerätturnabzeichen verliehen.

Auch der Laternenumzug am 16.11.2017 durfte nicht fehlen. Dick angezogen und mit Laternen in der Hand ging es die Langsamstraße entlang. An der Halle warteten dann warme Würstchen und Kinderpunsch auf alle.

Die Turngruppen „Allgemeines Kinderturnen“ vom Dienstag starten 2018 als Kinderturnclub in das neue Jahr.

Nächstes Jahr wird bestimmt wieder ein tolles Jahr mit vielen bunten Aktionen für die Kinder.

Auf ein sportliches, neues Jahr
Eure Denise



Ausgabe Kinderturnabzeichen 11.11.2017

Eltern-Kind-Turnen

Donnerstag 10:00 – 11:30 Uhr

Bericht & Kontakt: Denise Richter

04423 / 9998012

Bei uns in der Turnstunde können Kinder ab Krabbelalter die ersten Erfahrungen mit verschiedenen Materialien und Turngeräten machen. Es wird geklettert, gehüpft, gekrabbelt ...und wir singen auch.

Wenn auch ihr Spaß und Lust habt, mit euren Kindern die Turnhalle zu erkunden, dann kommt doch einfach vorbei.



Ich freu mich auf euch!

Eure Denise

Allgemeines Kinderturnen

Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr (1 – 4 Jahre)

Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr (5 – 6 Jahre)

Bericht & Kontakt: Denise Richter

04423 / 9998012



Der **Spaß** an der Bewegung steht bei uns natürlich im Vordergrund. Wir spielen, klettern, springen, hüpfen, turnen, ... – einfach, weil es uns **Spaß** macht.

In diesem Jahr haben wir mit allen Kindern das Kinderturnabzeichen an einem Aktionstag erarbeitet. Ein weiterer Höhepunkt war der Rollbrettführerschein, den die Kids der Gruppe von 5 – 6 Jahren gemacht haben.

Ab sofort können Kinder ab 1 Jahr Dienstag in der Zeit von 15:00 – 16:00 Uhr bei uns turnen.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2018 mit vielen neuen Ideen und neuen Gesichtern!

Eure Denise und eure Vanessa



Allgemeines Kinderturnen für Jungen

Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Jan-Ole Elderts

04423 / 7475

Von turnerischen Meisterleistungen bis hin zu lustigen Spielen ist beim Kinderturnen der Jungs alles vorhanden. Auch dieses Jahr haben wir beim Teiletturnen, einem Turnwettkampf des Turnkreises Friesland-Wilhelmshaven, sehr erfolgreich abgeschnitten. Somit haben sich die Wochen des harten Trainings gelohnt und jeder konnte mit einer Medaille nach Hause gehen. Ebenfalls wurde das Kinderturnabzeichen von den Kindern erworben, welches dann feierlich bei der gemeinsamen Urkundenausgabe im November ausgeteilt wurde.



Kreisturnwettkampf 2017
nach der Siegerehrung



Allgemeines Kinderturnen für Mädchen

Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr (Mädchen ab 6 Jahre)

Bericht & Kontakt: Nadine Kloth

0157 / 70298407

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

jeden Donnerstagnachmittag komme ich gerne in die Turnhalle, denn hier erwarten mich voller Vorfreude „meine“ Turnmädel. Die Stunde hat nicht mal angefangen und schon werde ich vor der Tür abgefangen und geknuddelt. Dabei darf eine Frage natürlich nicht fehlen: „Was machen wir heute, Nadine?“

Daraufhin sage ich nur: „Lasst euch überraschen“.

Die Palette für die Stundenplanung ist groß, sie reicht von klassischen kleinen und großen Spielen, über Bewegungsaufgaben, die den ganzen Körper betreffen, bis hin zum Grundagentraining im Gerätturnen. So haben wir letztes Jahr erfolgreich am Kreisturnwettkampf teilgenommen und gemeinsam das Kinderturnabzeichen absolviert.

Die Gruppe scheint immer beliebter und dadurch größer zu werden, sodass ich auf die Unterstützung der fleißigen Zoe nicht mehr verzichten möchte.

Besonders beliebt bei den Kids ist das „Traumturnen“. Beim „Traumturnen“ dürfen die Turnmädel selber Wünsche äußern, die in der Stunde durch diverse Aufbauten berücksichtigt werden.

Auch für das Jahr 2018 sind viele interessante und spannende Aktivitäten geplant. Ganz oben auf meiner To-do-Liste für 2018 steht das Erlernen des neuen Turntiger-Tanzes. Außerdem möchte ich den Zusammenhalt der Kids mit einer Übernachtungs-Motto-Party in der Turnhalle stärken. Falls jemand coole Ideen für ein Motto hat, welches Jungen und Mädchen gleichermaßen anspricht, dürfen mir diese gerne mitgeteilt werden. ☺

Ich hoffe, ich wecke weiterhin das Interesse der Kinder und freue mich auf zahlreiche Teilnehmerinnen in meiner Donnerstagsturnstunde!



Sportliche Grüße
Nadine Kloth



Lustige Kinderspielewelt

Freitag 14:30 – 15:30 Uhr

Bericht & Kontakt: Doris Zunken
Große Hilfe: Zoe Rehder

04423 / 985532

Endlich wieder Freitag! Nachmittags von 14.30 bis 15.30 Uhr ist wieder „Doris-Sport“, ein Highlight der Woche - und besser kann man als Kind sein Wochenende nicht einläuten. Es wird gespielt, gerannt, getobt und viel gelacht, bis die Kinder alle glücklich durchgeschwitzt sind. Doris und Zoe sind mit derart viel Begeisterung dabei, dass wir davon angesteckt werden. Am Ende wird immer, für uns alle ganz wichtig, notiert und mitgeteilt, wer wie häufig am Freitag teilgenommen hat - und ein Wochenend-Bonbon wird auch verteilt. Im Sommer geht es bei schönem Wetter hin und wieder auch zum Eis essen nach Graftschaft.



Wer also Lust hat, mit unserer Truppe, Doris und Zoe auf Trapp zu halten, ist herzlich willkommen!



Kinderturnabzeichen 2017

Name	Vorname	Punkte
Didjurgies	Bennet	41
Schmidt	Johnny	41
Borisov	Ergem	40
Harms	Romke	40
Potinius	Nele	39
Kineke	Milena	39
Ueck	Mikko	39
Kaatzke	Josephine	38
Lange	Jana	37
Kineke	Jan	37
Eden	Luca	37
Schmidt	Lucy	36
Dörjes	Ake	36
Kaddur	Geis	36
Harms	Till	36
Liebau	Josi	35
Amina	Merafa	34
Groß	Emilia	33
Materna	Fiona	33
Isa	Jamal	33
von Brocken	Tom	33
von Brocken	Patrick	33
Kahlil	Ayscha	32
Döring	Elias	32
Elfert	Silas	32
Kahlil	Ragad	31
Materna	Jamain	31



Metzger	Max	29
Klähn	Neele	27
Stemmer	Amy	27
Klähn	Luca	26
Huber	Annika	22
Legler	Thies	22
Ueck	Maila	22
Haas	Friedrich	20
Hoppenjans	Luca	20
Pietsch	Finn	20
Richter	Fabio	20
Rose	Marie	20
Wridt	Julien	20
Wridt	Collin	20
Wridt	Killian	20
Krüger	Marie	15

Gerätturnen

Gruppe 1	Montag 15:00 – 16:30 Uhr (Basisturnen)
Gruppe 2	Montag 16:30 – 18:00 Uhr (Fortgeschrittene)
Gruppe 3	Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr (Wettkampfminis)
Gruppe 4	Freitag 15:30 – 18:00 Uhr (Leistungsgruppe)

Bericht & Kontakt: Reinhard Milter

04423 / 915137

Trainerteam	Reinhard Milter	Katrin Oeltermann
	Lydia Huber	Katharina Leitner
	Nicola Heidemann	Kerstin Wagner
Assistentinnen	Saskia Leitner	Vanessa Richter
	Annika Leitner	Bianca Mülder

Neue Wettkampfanzüge

Die Wettkampfturnerinnen des TuS Glarum erhalten neue Turnanzüge. Es war nicht leicht, passend zum „TuS-Grün“ des Vereins auch entsprechende Turnanzüge zu finden. Die gängigen Angebote der einschlägigen Hersteller gaben den gewünschten Farbton einfach nicht her. Spontan hat sich dann die Mutter einer Turnerin, Daniela Klähn (von Beruf Schneiderin), bereit erklärt, die Anzüge per Hand als Sonderanfertigung herzustellen.

So freuen sich nun die jungen Turnerinnen, nun endlich das lang ersehnte Modell tragen zu können.



Das klassische Gerätturnen gehört mit zu den abwechslungsreichsten Sportarten und ist besonders im weiblichen Bereich sehr beliebt. Wir trainieren in unseren Gruppen zu den oben angegebenen Zeiten das formgebundene Gerätturnen und orientieren uns an vorgegebenen Pflicht- und Kürübungen des Deutschen Turnerbundes. In unseren Trainingsstunden werden

turnerische Grundlagen verbessert und schwierigere Elemente des Turnens erlernt und weiterentwickelt. Wir möchten ein wenig über das Breitensportliche Niveau hinaus und bestreiten auch das ganze Jahr über die verschiedensten Wettkämpfe. Die Teilnahme an Wettkämpfen ist nicht zwingend vorgeschrieben, wird aber von uns erwartet.

Neben der Teilnahme an zahlreichen Turnwettkämpfen war das vergangene Jahr geprägt von einmaligen, in dieser Form nie wiederkehrenden Highlights.

Unsere Gruppe hat im Frühjahr an einem von der Öffentlichen Versicherung Oldenburg mit **3000 Euro** dotierten Wettbewerb zum Thema – beste Nachwuchsarbeit im Turnen – teilgenommen und gewonnen! Die Scheckübergabe fand im Juni unter Mitwirkung des niedersächsischen Spitzenturners Andreas Toba, dem Hero de Janeiro, statt. Das war für alle ein Riesenerlebnis.



Und über den Gewinn haben wir uns natürlich alle wahnsinnig gefreut. Auf derselben Veranstaltung wurde **Katrin Oeltermann zur beliebtesten Trainerin** gekürt und mit einem Sachpreis belohnt.

Im Herbst war es wieder Katrin, die sich für Wilhelmshaven als diesjährigem Austragungsort für das niedersächsische **Turnerjugendtreffen** eingesetzt hat. Darüber hinaus hat sie für die NTJ die „örtliche Leitung“ in Wilhelmshaven übernommen und so natürlich unseren Verein ganz hervorragend vertreten. Insgesamt haben 23 Turnerinnen des Vereins an dem **TuJu Treff** teilgenommen.

Im März haben wir unseren ersten „Glarumer Mühlen-Cup“ ausgetragen – ein voller Erfolg für den Verein.



Nikola hat verantwortlich mit der Showgruppe an der Wilhelmshavener Benefizgala „Miteinander - Füreinander“ teilgenommen. Leider hat Nikola uns verlassen müssen, denn sie hat in Groningen zum Herbst ein Studium aufgenommen. Auch auf Katharina müssen wir in Zukunft verzichten, denn auch sie geht nach Paderborn ins Studium. Auch wenn sie uns erfreulicherweise in den Semesterferien weiterhin unterstützt, ist dies doch ein erheblicher und schmerzlicher Aderlass für unser

Trainerteam. Wir versuchen zu kompensieren: zu unserer großen Freude steht Marlene Weinstock in den Startlöchern und wird zur neuen Trainerin ausgebildet. Und Katrin könnte sich vorstellen, eine neue Showgruppe ins Leben zu rufen.

Ebenso erfreulich ist die Bereitschaft von mehreren Jugendlichen und sogar Müttern von Turnerinnen, in die Kampfrichterausbildung einzusteigen. Im Januar und Februar 2018 werden sechs Teilnehmerinnen nach Delmenhorst reisen, um sich für diese wichtige und anspruchsvolle Tätigkeit ausbilden zu lassen. Auch für unseren Verein ist dies wichtig, denn jeder an Wettkämpfen teilnehmende Verein muss auch qualifiziertes Kampfrichterpersonal stellen. Das kommende Jahr steht also im Zeichen einer Neuorientierung - und wir lassen alles etwas ruhiger, aber bestimmt nicht planlos angehen. Wir freuen uns auf das letzte Jahr in der alten Halle?



*An dieser Stelle möchte ich, wie immer, meinen Trainerkolleginnen Lydia Huber, Katrin Oeltermann, Kerstin Wagner, Nikola Heidemann sowie Katharina Leitner ganz herzlich für ihre tolle Mitarbeit danken, **denn nur im Team können wir erfolgreich sein.***

In das Jahr 2018 schaue ich, auch wie immer, mit Zuversicht und Freude.

Wettkampf-Medaille

Wettkampfmedaille 2017 wieder an Amy Schroeder



Am 18. Dezember 2017 fand in der Turnabteilung (Leistungsgruppe Gerätturnen Mädchen) zum achten Mal, diesmal im Rahmen des letzten Trainingstages, die Vergabe der Medaille „Jahresbeste Wettkampfturnerin“ statt. Diese Medaille ist eine Wandermedaille und wird am Jahresende an die Turnerin vergeben, die im zurückliegenden Jahr die meisten Wettkampfpunkte erturnt hat.

Die Wettkampfmedaille geht in diesem Jahr zum zweiten Mal an **Amy Schroeder**, die bei einer Teilnahme an acht Wettkämpfen insgesamt 427,50 Punkte erreichte.

Herzlichen Glückwunsch!

Hartwig-Breckwoldt-Pokal

Im Rahmen der Turnabzeichenausgabe 2017 wurde auch diesmal wieder der Hartwig-Breckwoldt-Pokal übergeben, übrigens nun schon zum elften Mal. Die diesjährige Gewinnerin heißt:

Lena Merkel

die mit 85,55 Punkten beim Kreisturnwettkampf 2017 die höchste Punktzahl aller Glarumer Turnmädchen in der A-Klasse erreicht hat.

Mit dieser grandios hohen Punktzahl war sie im Übrigen die beste **aller** (A- und S-Klasse zusammen) im **Wettkampf gestarteten** Turnerinnen. Wir sagen:



Herzlichen Glückwunsch!

... das Beste zum Schluss



Dank der engagierten Unterstützung der Firma Mandok-Niehuß GmbH konnten sich die Turnerinnen noch im Dezember 2017 während der letzten Trainingsstunde über gesponserte Trainingsanzüge freuen.

Vielen Dank

Geräturnabzeichen

Im Frühjahr 2017 hatten die Turnerinnen wieder die Möglichkeit, während der Übungsstunden das Geräturnabzeichen abzulegen. Für viele Mädchen nicht zum ersten Mal, sodass die Abnahme recht zügig voranging.

Das Geräturnabzeichen ist so konzipiert, dass sich die Turnerinnen durch Einüben und Erlernen schwierigerer Elemente verbessern können und dadurch eine höhere Punktzahl erlangen können. Im Rahmen der Kinderturnaktion wurden die Urkunden am 11.11.2017 ausgegeben.

Erfreulich, dass in diesem Jahr so viele jüngere Turnerinnen das Abzeichen abgelegt haben.

Geräturnabzeichen 2017		
Name	Anzahl	Punkte
Huber, Lydia	9	32
Harms, Amke	4	35
Dörjes, Sölve	4	29
Leitner, Katharina	4	25
Schroeder, Amy	3	34
Eggers, Nikita	3	33
Scheel, Kimberly	3	32
Muschalik, Eva	3	27
Wessels, Caroline	3	24
Prause, Romina	2	32
Klinke, Harmke	2	31
Koch, Leonie	2	27
Borchers, Kimberly	2	26
Leitner, Annika	2	24
Klähn, Neele	2	23
Müller, Emilie	2	23
Scheel, Emily	2	21
Dörjes, Merve	2	18
Hopp, Jemma	2	17
Richter, Vanessa	2	23
Gross, Emilia Penelope	1	20
Janssen, Fennja	1	22
Schmidt, Fernanda	1	16
Otten, Lotte	1	12
Didjurgies, Leonie	1	12
Bach, Ida Bo	1	15
Absolventen	26	

TuJu-Treff in Wilhelmshaven

04.10.2017

Am Mittwoch ging der Turner-Jugend-Treff um 16:00 Uhr los. Es strömten viele aufgeregte Teilis in den Eingang der IGS. Als alle ihre Zimmer bezogen hatten, gingen erstmal alle mit einer Schulrallye die Schule erkunden. Das Abendessen für uns war um 18:30 Uhr. Alle haben das Essen nur so verschlungen, bis nichts mehr übrig war. Nach dem Essen hatten wir Freizeit bis 20:15 Uhr, bis die Eröffnungsgala in der Aula stattfand.

Es wurden viele tolle Dinge gemacht. Unter anderem sind auch die Sport-Akrobaten des TSR aufgetreten und haben eine sehr spektakuläre Show abgeliefert. Als die Eröffnungsgala vorbei war und alle raus stürmten, bekam jeder noch einen kleinen Zettel in die Hand gedrückt, der mitteilte, ob sie/er einen Mörder oder ein Bürger war. Ab 21:00 Uhr war dann für alle die Turnhalle geöffnet - zum Spielen und Spaß haben. Ab 23:00 Uhr sollte eine Nachtwanderung stattfinden - die ist dann aber leider sprichwörtlich ins Wasser gefallen. Wer wollte, konnte es sich ab 01:00 Uhr mit einer Kuscheldecke auf großen Matten in der bereits aufgeräumten Aula gemütlich machen und schön die ganze Nacht "High School Musical" 1 bis 3 gucken....

Das war ein wahnsinnig toller erster Tag!!!



05.10.2017

Am Donnerstag ging der Tag schon früh los bzw. weiter. Denn ab 1 Uhr nachts gab es die Filmnacht, wo alle 3 „High School Musical“ Teile gezeigt wurden. Überall wurden in der Aula Matten hingelegt, wo man sich mit seiner Bettdecke drauf fletzen konnte. Popcorn durfte natürlich auch nicht fehlen!

Um 08:00 Uhr gab es dann Frühstück für die, die sich nicht schon am Popcorn satt gegessen hatten.

Ab 09:30 Uhr fing dann die Stadtrallye an, wo man viel über Wilhelmshaven

erfahren konnte. Um 12:00 Uhr haben sich dann alle Jugendlichen über das Mittagessen gefreut - und schon ab 16:00 Uhr ging es dann mit den AGs weiter. Also viel Zeit zum Ausruhen gab es nicht! Aber das ist der TuJu-Treff: Spiel, Spaß und schlaflose Nächte!

Das Highlight des Tages war jedoch die Poolparty!

Über 100 Leute trudelten in das Nautimo ein und hatten eine Menge Spaß. Und diejenigen, denen die Action noch nicht gereicht hat, konnten ab 23:00 Uhr in die offene Halle gehen, in der der Air-Track und vieles mehr aufgebaut war.

06.10.2017

Am Freitag ging es nach dem Frühstück mit den AGs los. In der Schule konnte man sich schminken lassen oder mit Bügelperlen etwas Schönes gestalten. In der Sporthalle konnte man Gerätebrennball spielen oder auf dem Air-Track turnen. Von 12:00 bis 14:00 Uhr gab es Mittag.



Anschließend ging es mit den Workshops los. Man konnte im ersten Block zwischen Trampolin, TeamGym, Fußball, Handball, Parkour, Abenteuer: Teamwork, Erste Hilfe Training, Line Dance, Schwimmen und Wasserski entscheiden. Wasserski ging über beide Blöcke, da die Hinfahrt nach Hooksiel und die Rückfahrt nach Wilhelmshaven eine Weile in Anspruch nahm.

Im zweiten Block konnte man sich zwischen Handball, Trampolin, TeamGym, Schwimmen, Parkour, Abenteuer: Teamwork, Erste-Hilfe-Training, Akrobatik und Hockey entscheiden. Nach den Workshops ging es zum Essen.



Um 20:00 Uhr startete die Trainingszeit für den am nächsten Tag anstehenden TGW. Außerdem startete die 12-Stunden-Aktion, die von den Helfern begleitet wurde. Bei der 12-Stunden-Aktion musste die Gruppe jede Stunde mit

einer bestimmten Anzahl an Personen kommen und ein Spiel machen. Die Gruppe, die an allen Spielen teilgenommen und dabei die meisten Punkte errang, gewann einen Preis bei der Abschlussgala.

Badminton Kinder & Jugendliche

Freitag 18:00 – 20:00 Uhr (bis 18 Jahre)

Bericht & Kontakt: Jan-Ole Elderts

04423 / 7475

Beim Badminton für Jugendliche und Kinder kann man super die Grundlagen des Spiels erlernen, aber auch in seinem Talent gefördert und gefordert werden. Darüber hinaus kann man hier sehr viele neue tolle Leute kennenlernen. Hier sind alle Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen, die gerne mal ins Schwitzen kommen wollen, was Neues lernen möchten oder sich einfach nur mit Freunden zum Badminton spielen treffen wollen.



Badminton Erwachsene

Montag 20:00 – 22:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Dirk Voges

0176 / 70920352



Jeden Montag spielen Spielerinnen und Spieler unterschiedlicher Spielstärke ungezwungen in gemeinschaftlicher Atmosphäre Badminton. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler jeglicher Spielstärke sind herzlich willkommen mitzuspielen.

Für weitere Informationen bitte montags zur Halle kommen oder bei **Dirk Voges** melden.

Tischtennis

Kinder & Jugendliche

Dienstag 18:00 – 19:30 Uhr

Bericht & Kontakt: Gerd Janßen
Norbert Netzelmann

04423 / 6848
04423 / 5159

In der gemeinsamen Tischtennis-Jugendabteilung des TuS Glarum mit dem TuS Sillenstede, nehmen zurzeit insgesamt 3 Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil, zwei von Sillenstede und eine vom TuS Glarum.

Unserer TT-Nachwuchs spielt nun schon im 2. Jahr in der TT-Jungenkreisliga unter dem TuS Glarum im Punktspielrennen – und das sehr erfolgreich. Unsere vier Jung's:

Erik Rochsburg, Marvin Salomon, Jelke Galleck und Steffen Neumann

spielen in der Jungen-Kreisliga Friesland/Wilhelmshaven mit sechs weiteren TT-Mannschaften um die Meisterschaft der Jungen-Kreisliga. Ende der Punktspiele in der Rückrunde wird Anfang Mai sein. Dann stellt sich heraus, welcher Verein dann die beste Jungen-Mannschaft im Kreis hat.

Schon jetzt, Ende der Hinrunde haben sich unsere Jung's wieder wacker geschlagen und einen beachtlichen **4. Tabellenplatz** erreicht. So langsam haben sie schon eine gewisse Routine und Sicherheit im Punktspielbetrieb.

Die Sillensteder Jugendlichen, mit denen wir ja in der Jugend kooperieren, spielen mit einer weiteren Jungenmannschaft in der Jungen-Kreisliga und mit einer Schülermannschaft in der Kreisklasse Friesland/Wilhelmshaven. Trainiert wird zusammen in der Glarumer und in der Sillensteder Turnhalle am Dienstag und am Freitag ab 18:00 Uhr.

Wichtig ist uns als betreuende Trainer (Jürgen Grimpe, Norbert Netzelmann und Gerd Janßen), dass sich die Kinder gut weiterentwickeln, einen gewissen Ehrgeiz bei den Punktspielen und viel Spaß mit uns zusammen beim Tischtennissport haben.

Wollen wir hoffen, dass einige der Jungen auch in Zukunft bei uns weiterspielen können und sie das Studium oder die Berufsausbildung nicht in einen anderen Ort verschlägt.

Viele sportliche Grüße von
Gerd Janßen



Tischtennis Erwachsene

Dienstag 19:30 – 22:00 Uhr
Freitag 20:00 – 22:00 Uhr

Kontakt: Hans-Dieter Renken

04461 / 84710

Die I. Herrenmannschaft

Die Rückserie 2017 begann für uns mit einem 8:8 Unentschieden auswärts beim TuS Dangastermoor und ließ hoffen. Anschließend folgte zunächst mal eine längere „Durststrecke“ und wir verloren sechs Punktspiele in Folge. Wir gaben jedoch nicht auf und konnten in den letzten beiden Punktspielen gegen TuR Sengwarden III sowie MTV Jever V noch zwei Siege erringen und erreichten den Relegationsplatz 8.

Das Relegationsspiel fand dann am Dienstag, den 09.05.2017 an „eigenen Tischen“ statt. Nachdem wir in den ersten drei Doppeln leider nur ein Spiel für uns entscheiden konnten, wurden wir in den Einzeln immer stärker und gewannen durch eine **gute Mannschaftsleistung mit 9:5 Spielen**. Unser Ziel, **der Klassenerhalt** in der diesmal sehr starken Kreisliga war geschafft, super Endspurt!

Norbert Netzelmann



Gerd Janßen, Frerich Goosmann, Egon Idel, Hans-Dieter Renken,
Mirko Veit, Christopher Brandes, Werner Salomon, Wiebke Janssen,
und Janine Salomon (v.l.)

Quelle: Jeversches Wochenblatt

Tischtennis

Erwachsene

Dienstag 19:30 – 22:00 Uhr
Freitag 20:00 – 22:00 Uhr

Kontakt: Hans-Dieter Renken

04461 / 84710

Tischtennis II. Herren

Das Jahr 2017 war für „Die Zweite“ ein erfolgreiches Jahr, aber auch ein Jahr mit umfangreichen Veränderungen. Da nicht mehr genügend Spieler für die Bildung einer 6er Mannschaft zur Verfügung standen, musste man an Stelle des Aufstiegs in die 1. Kreisklasse den Weg als Vierermannschaft in die 3. Kreisklasse gehen. Dort wurden wir mit 31:5 Punkten Meister und konnten damit den Aufstieg in die 2. Kreisklasse erringen.

Mit Gerd Janßen (28:8 Siege), Werner Salomon (14:1) im oberen Paarkreuz belegten wir die Plätze 1 und 2 der Spielerrangliste. Im unteren Paarkreuz stellten wir mit Hans-Dieter Renken (7:0) und Egon Idel (13:2) den zweit- und drittbesten Spieler der Staffel. Mit 16:0 Siegen blieb das Doppel Hans-Dieter Renken/Gerd Janßen ungeschlagen!

Wir spielten mit nachfolgender Aufstellung: 1 Gerd Janßen, 2 Werner Salomon, 3 Hans-Dieter Renken, 4 Egon Idel, 5 Janine Salomon, 6 Frerich Goosmann, 7 Christopher Brandes und auf Platz 8 Wiebke Janssen.

Leider konnte man den Aufstieg und damit der Herausforderung, sich in der höheren Spielklasse zu beweisen, nicht stellen. Nach dem Weggang von drei weiteren Spielern aus der Ersten, konnte man nicht mehr genügend Spieler für „Die Zweite“ zusammen bekommen. Die alte „Zweite“, ergänzt mit Norbert Netzelmann, ist nun die „Erste“ und einzige Mannschaft im Erwachsenenbereich.

Wie immer standen bei „Der Zweiten“ aber nicht nur die sportlichen Aspekte im Vordergrund. Unsere Mannschaftskasse wurde in gemütlicher Runde an netten Abenden mit einem leckeren Essen geplündert. Außerdem ist es beim TuS Glarum ein ungeschriebenes Gesetz, dass man nach dem Punktspiel mit dem Gegner noch ein „Bierchen“ zusammen trinkt und damit den Punktspielabend harmonisch ausklingen lässt.

Wie jedes Jahr kamen wir mit der Abteilung auch in diesem Jahr wieder zu dem traditionellen Grünkohllessen mit Wichtelspiel zusammen und verabschiedeten damit das Sportjahr 2017 feierlich, satt und feucht-fröhlich.

Für das neue Sportjahr wünscht „Die Zweite“ allen Gesundheit und Erfolg sowie Erfüllung aller Wünsche und guten Vorsätze und verabschiedet sich mit der Hoffnung, durch den Zugang neuer Spieler oder des eigenen Nachwuchses, irgendwann wieder in den Spielbetrieb einsteigen zu können.

Werner Salomon

Deutsches Gymnastikabzeichen

jeden 3. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Herma Renken-Tjardes

04423 / 7385



Das DGA ist kein Wettkampf oder Wettbewerb.

Das Ziel ist, vielfältige und vielseitige gymnastische Bewegung kennen zu lernen und auszubilden. Dies sind:

- Bewegungsfreude fördern und in der Gemeinschaft erleben
- Beweglichkeit und Elastizität erhalten bzw. steigern
- Muskeln kräftigen und somit die Körperhaltung zu verbessern
- Koordinative Fähigkeiten ausbilden
- Bewegungsgedächtnis schulen

Wir sind eine bunt gemischte Gruppe von 20 bis hin zu 80 Jahren und haben viel Spaß. **Jede und jeder kann mitmachen, auch Kids ab 12 Jahre!**

Einfach vorbeikommen und reinschnuppern!

Am 09.12.2017 konnten 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in vorweihnachtlicher Runde ihre Urkunden (24 davon vom TuS Glarum) in Empfang nehmen. Hier die erfolgreichen Absolventen des TuS Glarum, die das Angebot des TK Friesland-WHV, einmal monatlich samstags zu üben, nutzen, sowie die Hupfdohlen, die mittwochs ebenfalls einmal im Monat für's DGA üben.

Elfert, Stephanie	2. Bronze	Becker, Sabine	1. Bronze
Heye, Inge	1. Silber	Michling, Vera	1. Gold
Huber, Lydia	1. Silber	Rodenbach, Iris	3. Gold
Hafner, Ingrid	2. Silber	Milter, Ursula	6. Gold
Janßen, Anna-Lena	3. Silber	Zunken, Doris	6. Gold
Krüger, Rainer	4. Silber	Kurth, Karin	10. Gold
Breckwoldt, Hartwig	5. Silber	Ziergiebel, Helga	13. Gold
Arnold, Hanna	1. Gold	Falkenberg, Heidrun	14. Gold
Arnold, Inge	1. Gold	Hennig, Gertrud	14. Gold
Rodenbach, Imke	1. Gold	Klischan, Peet	14. Gold
Arnold, Michaela	2. Gold	Päschel, Mathi	14. Gold
		Renken-Tjardes, Herma	14. Gold
		Wiethölter, Angelika	14. Gold



*Herzlichen
Glückwunsch!*

Doris, Iris und Imke leisten mir wertvolle Hilfe bei der Vermittlung und Abnahme des DGA. *Dafür bedanke ich mich ganz herzlich!*

Am 20.01.2018 starten wir wieder - und freuen uns auf viele Teilnehmer!

Plattdeutsch

Freitags ab 15:00 Uhr nach Absprache

Bericht & Kontakt: Vera Michling

04423 / 7084629

Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder viele Male bei Kaffee und Kuchen getroffen, um Plattdeutsch zu lernen.

Nicht nur im Jugendraum waren wir zu finden, nein auch bei gutem Wetter haben wir uns bei mir auf der Terrasse getroffen. Ein besonders schönes Erlebnis war es, dass Inge unseren Gesang auf der Gitarre begleitet hat.

Am 24. Oktober haben wir uns dann etwas Schönes gegönnt: Wir haben uns zusammen das Stück „Kattenspöök“ der Heimatbühne Schortens im Bürgerhaus angesehen und uns köstlich amüsiert.

Das Besondere nach der Vorstellung war das Zusammentreffen mit den Schauspielern, die sich gerne mit uns fotografieren ließen. Hol di fuchtig.



Wohlfühlgymnastik

Dienstag 18:15 – 19:15 Uhr

Bericht & Kontakt: Johanne Friedrichs

04423 / 7562

Mehrere Neuzugänge haben unsere Gruppe stark anwachsen lassen. Der Raum wird oft sehr eng und wir hoffen auf die neue Halle, die uns vielleicht mehr Bewegungsfreiheit bringt.

Die eifrige Beteiligung an unseren Übungsabenden zeigt, dass unser Konzept aus Sport und Entspannung gut ankommt.

Das Glanzlicht im Sommer war wieder das Treffen in Accum. Bei Tee und Kaffee und viel köstlichem Kuchen – der in fröhlicher Runde verzehrt wurde. Eine kleine „unfreiwillige Showeinlage“ meinerseits sorgte zu Beginn für Heiterkeit und auch ein wenig Aufregung. Es gab Zeit zum Plaudern und es wurde ein wunderschöner Nachmittag vor der langen Sommerpause.



Auf unserer alljährlichen Weihnachtsfeier in gemütlicher Runde habe ich die W+E Gruppe offiziell an Doris Zunken abgegeben. Sie hat sich gut eingearbeitet, bringt viele neue Ideen mit und wird von den Teilnehmerinnen geliebt. Ich werde als 2. Übungsleiterin weiter mit Doris zusammenarbeiten und auf jeden Fall als Vertretung so lange es geht zur Verfügung stehen.

Eure Johanne

Entspannungsgymnastik

Donnerstag 20:05 – 21:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Ute Lohmann

04423 / 7084608

Meine Entspannungsgymnastik-Gruppe ist in diesem Jahr von Montag auf Donnerstag verlegt worden.

*Danke liebe Gruppe, dass ihr das so mitgemacht habt
Wir hatten viele entspannte Stunden.*

Es gibt immer eine Zeit für Gespräche, eine Zeit für Stille, eine Zeit für Bewegung und eine Zeit für bewusste Entspannung. Wir haben viele schöne Fantasiereisen gemacht oder sind mal so ganz entspannt durch unseren Körper gewandert. Es macht Spaß mit euch und ich finde es toll, dass ihr den Jugendraum immer so schön vorbereitet.

Danke, Danke, Danke.

Die, die nichts zu sagen haben, reden viel.
Die, die was zu sagen haben hingegen kaum.
(Autor: unbekannt)

Liebe Grüße
Ute Lohmann

Bauch-Beine-Po Workout feel good – feel free

Donnerstag 19:00 – 20:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Ute Lohmann

04423 / 7084608

Wir treffen uns immer Donnerstag um 19:00 Uhr in der Halle, um uns gemeinsam zu bewegen. Meine Teilnehmer sind vom Alter her sehr unterschiedlich, von 15 – 70 Jahre wird gemeinsam „gesportelt“.

Alle haben Spaß an der Sache und es gibt immer genug Zeit für eine Unterhaltung und immer genug Gesprächsstoff.

Während unserer Bewegungseinheit wird mobilisiert, stabilisiert, gekräftigt...- für jeden ist was dabei, ob mit oder ohne Gerät.

Wir haben zwei neue Geräte: Die Togo-Brasils und die Faszien-Rollen. Hier mal einen ganz lieben Dank an den Vorstand. Beide Geräte kommen regelmäßig zum Einsatz, sowie der Swingstick, die Overbälle, die Hanteln etc.

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit meinen Teilnehmern.

Eure Ute

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Mittwoch 16:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch 17:00 – 18:00 Uhr

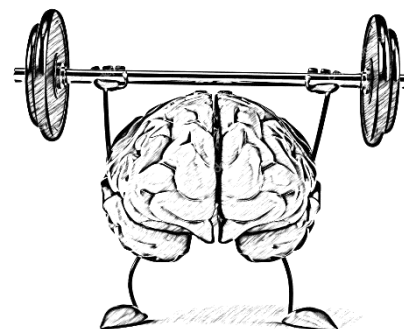
Bericht & Kontakt: Konnie Bültena

04423 / 7651

Dem Vergessen vorbeugen“ - Ganzheitliches Gedächtnistraining

*„Das Geheimnis des Könnens liegt im Wollen.“
(Guiseppe Mazzini, 1805-1972)*

Bis zu den Sommerferien fanden die Gedächtnistrainingskurse so statt wie in den Jahren zuvor - nämlich immer mittwochs als wöchentlich wiederkehrende Veranstaltung in 2 nacheinander folgenden Gruppen. Inzwischen gibt es eine neue Organisationsform: Die Angebote werden zeitlich befristet in **Kursform** durchgeführt.



Ein trainiertes Gedächtnis ist ein Stück Lebensqualität. Es hilft dabei, das Leben auch im fortgeschrittenen Alter selbständig und aktiv zu bewältigen. Die Übungsstunden bieten auf spielerische Art und Weise vielfältige Denkanstöße. Abwechslungsreiche, spannende Aufgaben und Übungen fördern die Konzentration und die Kreativität. Die Routinen des Alltags werden durchbrochen, denn das Gehirn liebt und braucht die Abwechslung.

Alles, was für das ganzheitliche Gedächtnistraining investiert werden muss, sind etwas Zeit und Freude am Üben. Die Freude und der Spaß kommen dann von allein.

So ist der Zuspruch zum Gedächtnistraining ungebrochen und groß. Deshalb gab es zuletzt zwei Kurse mit für die Arbeit optimalen Teilnehmerzahlen. Bemerkenswert: Inzwischen hat sich auch der erste männliche Teilnehmer eingefunden.

Die Kurse umfassen **6 Termine**, für die sich die Teilnehmer verbindlich anmelden. Sie tragen dabei Kosten in Höhe von 15 Euro.

Treffpunkt ist **mittwochs** im großen Jugendraum der Turnhalle Glarum.

Die Termine werden am Brett und im Vereinskasten wie auch auf der Website rechtzeitig bekanntgegeben.

Frauengymnastik

Gruppe 1 Montag 18:00 – 19:00 Uhr

Gruppe 2 Montag 19:00 – 20:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Elke Petrowski

04461 / 72300

Montags gehen wir auf die Matte! - auf die Gymnastikmatte nämlich. Nicht immer, aber häufig besteht nach gründlicher Aufwärmung ein Teil der Übungsstunde aus Bewegungsabschnitten am Boden in Rückenlage, Bauchlage, Seitenlage, Sitzen, Kniestand, Fersensitz, Vierfüßlerstand – was immer man sich vorstellen kann.

Wir – das sind die Damen der beiden Frauengymnastikgruppen.

Von A – Ausdauerübungen – bis Z – Zirkeltraining ist alles drin, mal mit und mal ohne Handgerät. Mit viel Freude bewegen wir uns moderat im Kreise gleichgesinnter Turnschwestern und genießen mit Entspannungs- oder Dehnübungen den Ausklang der Stunde.

Neue Gesichter sind jederzeit willkommen und werden herzlich aufgenommen!

Nachdem im letzten Jahr unsere Band-Reifen-Gestaltung beim Vereinsjubiläum eine derart positive Resonanz erhielt, bewarben wir uns mit dieser Gestaltung für die Teilnahme an der sportlichen Benefizveranstaltung „Miteinander – Füreinander“ am 21. Januar 2018 in der Nordfrost-Arena in Wilhelmshaven. Wir wurden genommen! Fleißig wird seitdem geübt, verbessert und verfeinert, damit wir an diesem Tag uns und unseren TuS Glarum würdig vorstellen können.

Das Motto der Veranstaltung lautet „Eine Reise um die Welt“. Unser Teil der Reise ist unsere Gestaltung nach der Musik „Conquest of Paradise“ und geht mit dem Schiff von Schweden nach Brasilien: „Auf zu neuen Ufern! Wir wollen dem Alltagstrott entfliehen und begeben uns zum Hafen, besteigen unser Schiff, setzen die Segel und stechen in See. Weithin leuchten die Segel weiß über das Meer. Das letzte Stück nach langer Fahrt legen wir mit den Booten zurück, betreten die fremde Küste Brasiliens und erobern neugierig das Landesinnere.“



Wer uns und die anderen Gruppen dort sehen möchte, sollte sich rechtzeitig Karten besorgen.

Elke Petrowski
ÜL'in Frauengymnastik

Tanz, Bewegung und mehr

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

Bericht & Kontakt: Vera Michling
Ab Februar 2018: Elke Petrowski

04423 / 7084629
04461 / 72300

Der Beginn des Jahres 2017 stand ganz unter dem Motto

„Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin“

Als wir Hupfdohlen in Helsinki bei der Weltgymnastrada erfuhren, dass das Deutsche Turnfest in Berlin stattfinden sollte, stand ganz schnell fest, dass wir dort mitmachen wollten. Also hieß es für uns: üben, üben, üben.

Um die nötigen Vorbereitungen zu besprechen, fuhren wir zunächst Anfang Februar nach Baltrum. Hier machten wir uns ein tolles Wochenende bei gutem Essen, viel Bewegung und einer großen Menge Spaß. Viele Erinnerungen an vergangene Turnfeste wurden zum großen Thema.



Erste Instruktionen für das Turnfest in Berlin bekamen wir bereits im Vorjahr in Melle, sodass wir erst einmal für uns in unserer Halle üben konnten – das „Shopping-Bild“ hatte es uns angetan. Fortan hieß es jeden Mittwoch, die Tüten bereitzuhalten und die Choreographie einzustudieren. Weitere Proben folgten, bis es zur Generalprobe nach Neu-Isenburg ging.



Nach einer sehr gelungenen Aufführung bei der Stadiongala auf dem Turnfest in Berlin, die die Daheimgebliebenen im Fernsehen live verfolgen konnten, wurden die Tüten beiseitegelegt, aber nur, um uns für die nächste Veranstaltung an die Arbeit zu machen:

„Miteinander – Füreinander“ am

21. Januar 2018 um 16:00 Uhr in der Nordfrost-Arena.

Nach nur kurzem Überlegen entschieden wir uns für die Trommel-Gestaltung, die wir bereits bei unserem Jubiläumsfest gezeigt hatten und die beim Publikum sehr gut ankam. Nun sind wir mitten in den Vorbereitungen, denn nicht nur die Übung muss perfekt sitzen, auch das passende „Piraten-Outfit“ muss stimmen.

Am 09. Dezember 2017 ging es dann zur Generalprobe in die Nordfrost-Arena.

Wieder einmal ist ein ereignisreiches „Hupfdohlen-Jahr“ zu Ende gegangen, dass wir mit einer kleinen Weihnachtsfeier ausklingen ließen.

Internationales Deutsches Turnfest Berlin

Jetzt wird es bunt

nicht nur, aber auch Glarumer Turnerinnen eroberten Berlin



Zum Auftakt des Internationalen Deutschen Turnfestes 2017 in Berlin gestalteten rund 15000 Turnerinnen und Turner aus ganz Deutschland, sogar mit Sonderzügen angereist, den Festumzug, einen turnerischen Lindwurm rund um das Brandenburger Tor. Angeführt wurde der Zug von sechs großen Buchstaben, die den Namen „Berlin 2017“ bildeten. Zwischen Tor und Siegesssäule bewegte sich das farbenfrohe und lebenslustige Spektakel, erstmals auch durch das Tor hindurch, denn dies war bei den Berliner Turnfesten 1987 und auch 2005 so noch nicht der Fall. Das erzeugte Gänsehaut-Feeling bei den Teilnehmern aus allen Genera-

tionen, die sich auf Füßen, auf Händen, auf Rädern, auf Rollen und Stelzen auf der Straße des 17. Juni bewegten.

Mitten im Strom der Umzügler lief die friesische Delegation angeführt von der Vereinsfahne des TuS Glarum, gefolgt von den „Hupfdohlen“, der Damengymnastikgruppe des TuS, die ihrem bedeutenden Auftritt im Rahmen der großen Stadiಂಗala entgegenfieberten. Am Abend fand der feierliche Eröffnungsakt mit anschließender Party auf dem Vorplatz des Brandenburger Tores und auf der Straße des 17. Juni statt. Tausende feierten ausgelassen und läuteten den Beginn des einwöchigen Turnfestes, das unter dem Motto „wie bunt ist das denn“ stand, ein.



In den Folgetagen hieß es nun für die aktiven TuS-Sportlerinnen: Probe – Probe – Generalprobe, und das bereits schon am Ort des Geschehens, dem Olympia-Stadion, teilweise bei strömendem Regen. Natürlich blieb neben dem Üben für den großen Auftritt auch noch etwas (Berliner-)Luft zum Nutzen von Mitmachangeboten auf dem Turnfestgelände, aber auch zum Sightsee-

ing und zum Shoppen. Dann war es soweit. Der große Moment zum Greifen nahe. Dafür haben die Glarumer Turndamen monatelang geübt, damit es bei der Vorführung dann bestens klappt, stets in großer Vorfreude auf das Ereignis.

Internationales Deutsches Turnfest Berlin

Dort, wo sonst die Berliner Hertha das Herz der Fans höherschlagen lässt, konnten sich ca. 65000 Turnfans an außergewöhnlicher sportlicher Präsentation erfreuen. Die 6000 Akteure auf dem Stadionrasen nahmen sie mit auf ein „Sightseeing“ und eine „Shopping Tour“ durch Berlin. Am großen „Shopping-Bild“ haben 13 Glarumerinnen mit drei friesischen Unterstützerinnen mitgewirkt.

Vom Anfang bis zum Ende der Show erlebten die Zuschauer knapp 150 Minuten Begeisterungswellen in einem Stadion, das schon vieles erlebt hat. Die Gala im Berliner Olympiastadion war sicherlich der absolute Höhepunkt einer bislang schon unvergesslichen Turnfestwoche. Und selbst Bundeskanzlerin Angela Merkel als besonderer Gast des Turnfestes, zusammen mit dem sichtlich beeindruckten Präsidenten des Deutschen Turnerbundes (DTB) Dr. Alfons Hölzl, war begeistert.

Zu all den Choreographien und Bildern, die nicht nur die Kinder- und Erwachsenengruppen aus dem ganzen Bundesgebiet zauberten, trugen auch die internationalen Gruppen zu einem einzigartigen Erlebnis für die Besucherinnen und Besucher bei. Die Show beweist: Turnen ist im 21. Jahrhundert angekommen. Und wie!

Nach anfänglichen Gerüchten, das Berliner Turnfest könnte das letzte gewesen sein, hat der Deutsche Turnerbund (DTB) nun verlauten lassen: die Tradition wird fortgesetzt, und zwar 2021 in Leipzig.

Dann heißt es wieder – feste turnen – natürlich auf dem Turnfest!



Text: Reinhard Milter

LineDance

Donnerstag 20:00 – 21:30 Uhr

Bericht & Kontakt: Vera Michling

04423 / 7084629

Für uns LineDancer ging es in diesem Jahr erstmalig zum Tanzen auf die Straße – Schortens drehte am 13. Mai 2017 kräftig „am Rad“.

Eine bunte Parade zog vom Bahnhof bis zum Bürgerhaus – und wir waren mittendrin. Immer dann, wenn der Zug stand, konnten wir unsere Tänze vorführen. Doch leider hatten wir ein technisches Problem. Unsere Musikanlage wollte nicht so, wie sie sollte. Ganz schnell jedoch bekamen wir Hilfe aus dem Auto der Malteser – hier wurden unsere CD's abgespielt und wir konnten doch noch tanzen.



Das „Country- und Westernfestival“ in Schortens besuchten wir im Mai bei sonnigem Wetter und konnten dort einen Teil unserer Tänze mit anderen Gruppen zusammen zum Besten geben.

Einen Workshop von 1½ Stunden habe ich in der IGS Wilhelmshaven anlässlich des TuJu-Treffs für 22 junge Mädchen aus ganz Niedersachsen gegeben – sie waren mit großer Begeisterung dabei.

Nach wie vor macht es unheimlich viel Spaß, immer wieder neue Tänze zu erlernen und bereits bekannte zu wiederholen.

LineDance ist pure Lebensfreude – wer Spaß am Tanzen hat wird bei uns genau richtig sein – traut euch – wir freuen uns auf euch.

In diesem Sinne
„Get in Line“



Das neue Outfi

Wirbelsäulengymnastik „Rücken-Fit“

Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 18:30 – 19:30 Uhr
Donnerstag 18:00 – 19:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Rainer Krüger

04461 / 83636

Liebe Sportfreunde,
es ist wieder soweit: das Jahr geht zu Ende.
Hier ein paar Zeilen für die Gesundheit durch
Bewegung.



Da sind wir schon beim Thema Muskulatur.

Die Wirbelsäule wird von etwa 150 verschiedenen Muskeln bewegt, gestützt und getragen. Erst im Zusammenspiel von Kontraktion und Entspannung aller beteiligten Muskeln gelingt der aufrechte Gang, die funktionsgemäße Körperhaltung und die Stabilität. Darüber hinaus schützt die Muskulatur das Skelett und die inneren Organe, auch Stoß und Druckbelastung hält sie bis zu einem gewissen Grad stand, um unseren Rücken zu schonen.

Die Kräftigung der Bauchmuskulatur ist ein wesentlicher Bestandteil aller Übungsprogramme. Sie umfasst gerade- und schrägverlaufende Muskelgruppen. Die geraden Muskelgruppen helfen bei der Rumpfbeuge, die schrägverlaufenden Muskeln stabilisieren die Wirbelsäule. Durch Anspannen der Bauchmuskulatur drückt sie gegen die Wirbelsäule. Dadurch wird der gesamte Bereich gestützt.

Fazit: Wer sich zu wenig bewegt, riskiert, dass sich Muskeln verkürzen, ungesunde Bewegungsmuster bilden und sich festsetzen und sich dadurch die Gelenkfunktionen verschlechtern.

Endresultat: Das Körpergewicht steigt stetig an, das Stimmungsmanagement verschlechtert sich und die Leistungsfähigkeit nimmt ab.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein bewegungsreiches Jahr 2018.

Ich wünsche Euch und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Euer Rainer

„De Ölleren“ männliche Senioren

Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Kontakt: Bernd Schwarz
Bericht: Peter Germann

04421 / 24324

Auch in 2017 waren wir außerhalb der Sporthalle aktiv. So führte uns im Mai eine Fahrradtour ins Regionale Umweltzentrum nach Schortens, wo uns Erich Janssen unter anderem den dort von ihm betreuten Biogarten vorstellte. Anschließend wurden wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Hierfür hatte Erich eine Kaffeetafel im RUZ Park aufgebaut und seine Frau hervorragenden Kuchen gebacken. Euch beiden gilt an dieser Stelle nochmals ein dickes Dankeschön für diesen erlebnisreichen Nachmittag.



Im November fand unser traditionelles Grünkohllessen im Kiebitznüst statt, an dem sich wie gewohnt auch nicht mehr aktive Oldies zu uns gesellten. Gerade diese Events bestätigen einmal mehr unsere über den Sport hinausreichende enge Verbundenheit. Kohlkönig wurde diesmal Reinhard Fiedler, der seinen vegetarischen Vorgänger Peter Germann ablöste, womit die Grünkohlwelt wieder zu ihrem Ursprung zurückgekehrt ist. Natürlich verlief diese durchaus ungewöhnliche Konstellation störungsfrei, weil der vegetarische Altkönig seinen Leuten keinen fleischlosen Verzehr abverlangte und diese auch nicht von ihm erwarteten, sich wieder zum überzeugten Fleischgenießer bekehren zu lassen;-).

Hallensport haben wir natürlich auch gemacht, der nach wie vor unser Schwerpunkt ist. Und obwohl sich hier unsere Aktivitäten im Vergleich zu den Vorjahren kaum verändern, definieren wir das nicht als Stillstand, sondern sind dankbar für die spürbare Erkenntnis, dass Sport treiben und alt werden im wohlfühlenden Gleichklang verlaufen können.

Allerdings droht diese für viele verloren zu gehen, weil sie an den Übungen nicht mehr teilnehmen können, nachdem die Sportstunden kurzfristig auf den Donnerstagnachmittag verschoben wurden. Daher wäre es schön, wenn es den Verantwortlichen gelänge, uns wieder vormittags einen Hallentermin zu vermitteln.

Älter werden – aber aktiv weibliche Seniorinnen

Mittwoch 11:00 – 12:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Stephanie Elfert

04423 / 7084643

Vielen Dank Konnie,

über 20 Jahre leitete Konnie die Gruppe der weiblichen Senioren in unserem Verein. Immer mit viel Engagement und Humor, mit Blick für jede Einzelne. Auch jenseits der Übungsstunden bei Ausflügen, Feiern und Besuchen in ihrem Garten hatten wir viel Spaß.

*Liebe Konnie, wir danken Dir für die schönen Jahre.
Für das Fordern und Fördern.*

Wir wünschen Dir einen schönen (Un-) Ruhestand.

P.S.: Schön, dass Du dem Verein erhalten bleibst.



Das Jahr 2017 war „zweigeteilt“. Bis zu den Sommerferien leitete Konnie Bültena mit viel Elan und Begeisterung die Turnstunden. Nebenher haben wir uns auch in Ihrem Garten zu einer Kräuterführung und zum Spargelessen getroffen.

Dann aber kam die Nachricht, dass Konnie ihre Stunden im Verein gerne abgeben möchte. Es begann eine Suche nach einer Nachfolgerin. Ich wurde angesprochen und nach einigen Überlegungen habe ich gerne zugesagt. Seit August leite ich nun die Gruppe, was für mich noch immer mit viel Freude, aber auch großer Verantwortung verbunden ist.

Die Turnstunden gestalten sich ganz unterschiedlich, was die Übungen und auch die verwendeten „Materialien“ angeht. Zwischen Sitzkreis, Bewegung in der Halle und verschiedenen Turnübungen ist alles dabei.



In allem nehmen wir Rücksicht auf die verschiedenen Schwierigkeiten in Bewegungsabläufen und Schmerzfactoren.



Wir freuen uns immer über neue Mitturnerinnen, die Lust haben mit Spaß und Elan den Einschränkungen des Alltages entgegen zu wirken.

Herzliche Grüße
Stephanie Elfert

Handball – SG Moorsum

Handballspielgemeinschaft TuS Glarum / TuS Sillenstede

1. Vorsitzender: Joachim Ristau, Accumer Straße 37, 26419 Glarum, 04423 / 991723
Geschäftsführer: Michael Schwab, Störtebekerstraße 12, 26419 Grafschaft 04423 / 6775

Liebe Handballfreunde,

in der laufenden Saison 2017/2018 sind wir, die SG Moorsum, mit vier Mannschaften in der Handballregion Ems-Jade vertreten. In allen Staffeln und bei vielen Vereinen wird es immer schwieriger, komplette, spielfähige Mannschaften zusammenzubekommen. Deshalb ist das Modell der Mannschaftsspielgemeinschaft (MSG) sehr beliebt, bei dem sich Spieler aus verschiedenen Vereinen als eine Mannschaft für den Spielbetrieb melden, ohne hierfür den Verein wechseln zu müssen.



Seit einigen Jahren spielen unsere Frauen zusammen mit Spielerinnen der Eintracht Wangerland sehr erfolgreich in der Regionsliga. Federführend für diese MSG sind wir, sodass die Heimspiele in Sillenstede stattfinden.



Unsere Frauen sind nach einer erfolgreichen Saison 2016 / 2017, die mit dem 4. Tabellenplatz abgeschlossen wurde, auch in die laufende Saison sehr gut gestartet. Hier belegt die Mannschaft nach dem 7. Spieltag mit 10:4 Punkten den 2. Platz.

Es läuft also sehr gut bei den Frauen, die nach wie vor von Mathias Prause und Andras Vitter trainiert werden. Trotzdem würden sich Trainer und Spielerinnen über weitere personelle Verstärkung sehr freuen. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Neu in dieser Saison ist die 3. Männermannschaft.

Auch hier nutzen wir die Möglichkeit der MSG, um unseren Spielbetrieb und das Handballangebot in Sillenstede zu erweitern. Mit der HG Jever/Schortens haben wir die MSG Moorsum/HG Jever/Schortens III gebildet und spielen in der Regionalklasse. Die Mannschaft ist ein sehr interessanter Mix aus erfahrenen Spielern, die sich seit vielen Jahren kennen und einigen jungen Spielern.

Der Erfolg hält sich zurzeit mit 4:8 Punkten in Grenzen, aber hier stehen der Spaß am Handball und die mannschaftliche Geschlossenheit an erster Stelle.

Die erste Männermannschaft wird von Jens Hoffrogge und Marcus Thomas trainiert und betreut. Auch hier gelingt es immer wieder, neue Spieler zu gewinnen und den alten Stamm zu halten, sodass die Mannschaft mit einer großen Anzahl von Spielern



- www.tus-glarum.de -

in die Saison gestartet ist. Auch die Integration von ehemaligen A-Jugendspielern funktioniert sehr gut. Die Mannschaft belegt zurzeit mit 4:8 Punkten den 8. Platz in der Regionsoberliga. Die Leistungskurve zeigt nach oben, hier ist noch viel möglich.

Die zweite Männermannschaft, die jetzt ebenfalls von Jens Hoffrogge trainiert wird, bildet die Reserve für die erste Mannschaft. Mit aktuell 3:7 belegt sie den 8. Platz in der Regionliga.

Es ist ein großer Verdienst der Mannschaftsverantwortlichen und der bei uns aktiven Mitglieder, dass die Mannschaften in ausreichender Stärke existieren, um eine Saison bestreiten zu können. Das ist eine Aufgabe, die viel Einsatz und oft auch Überzeugungskraft erfordert.

Dafür sei an dieser Stelle allen herzlich gedankt.

„Wolli-Ball“

Mittwoch 19:30 – 21:00 Uhr

Bericht & Kontakt: Friedrich Lendrich

04423 / 6858

Jeden Mittwoch spielen Frauen und Männer locker und stressfrei in der Turnhalle Glarum kreativ Volleyball.

Neue Mitspieler/Innen jeden Alters, auch ohne Vorkenntnisse, sind herzlich willkommen.

Wer interessiert ist, kommt zur Halle oder holt weitere Informationen bei Friedrich Lendrich ein.



Nordic Walking

Gruppe 1 Montag 09:00 – 10:30 Uhr Pfälzer Eck

Gruppe 2 Montag 10:30 – 11:30 Uhr Pfälzer Eck

Kontakt: Bernd Schwarz

04421 / 24324

Bericht: Helga Mennen



Am 6. November 2017 hatten wir wieder unser vorweihnachtliches Frühstück. Wir sprachen darüber, dass es uns viel Spaß macht, jeden Montag durch unseren Wald zu walken. Zwischendurch leitet uns Bernd Schwarz zur effektvollen Gymnastik an. So sind wir immer ganz zufrieden, etwas für unsere Gesundheit getan zu haben. In der Gemeinschaft macht es uns viel mehr Freude.

Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr Pfälzer Eck

Bericht & Kontakt: Clemens Krips

04461 / 82114



Vierzig Jahre NORD-WEST-CROSS und kein Ende

Lange sah es so aus, als ob die älteste Laufveranstaltung der Region nach vier Jahrzehnten erfolgreicher Durchführung beendet werden müsste. Für uns Organisatoren stand es schon vor drei Jahren fest, dass wir uns um Nachfolger bemühen werden und dass unser Engagement mit dem vierzigsten Cross enden würde.

Immer wieder hatten sich Interessenten gemeldet, die die Laufveranstaltung weiterführen wollten, jedoch erst jetzt, als wir schon nicht mehr an eine Fortsetzung geglaubt haben, haben sich zwei Sportler bereit erklärt, die Veranstaltung zu übernehmen. Wir sind froh über diese spontane Bereitschaft von **Andreas Fieger** von der LG Wilhelmshaven und **Rainer Becker**, der als unser Vereinsmitglied den Anteil des TuS übernehmen wird. Beide sind schon als fleißige Helfer über Jahre im Zieleinlauf tätig und kennen die Abläufe bereits aus eigener Erfahrung. Selbstverständlich hat das alte Orgateam bereits die Unterstützung für den 41. Cross zugesagt, um hier einen reibungslosen Übergang zu schaffen.

Für uns als TuS bedeutet die Fortsetzung jedoch auch, dass wir Helfer finden, die sich mit einem zeitlich überschaubaren Beitrag tatkräftig für das Gelingen der Veranstaltung engagieren.

Als wir 1977 begannen, war es zunächst die Idee, das Laufen auch für „Nicht-leichtathleten“ interessant zu machen. Dazu wurde zwar gemeinsam in den Läufen gestartet, jedoch gab es eine Extrawertung für die „Hobbyläufer“. Mittlerweile hat sich das Laufen als Breitensport etabliert und so gesellen sich selbstverständlich die „Freizeitläufer“ zu den „Laufprofis“ und es bedarf keiner getrennten Wertung mehr.

Nach vierzig Jahren bietet sich auch die Gelegenheit für **ein Dank an die vielen Helfer und Unterstützer**. Es ist nicht möglich, alle Helfer an dieser Stelle zu erwähnen, die in all den Jahren zum Gelingen beigetragen haben. Dennoch möchte ich mich ganz herzlich bei der **Freiwilligen Feuerwehr Accum und dem Deutschen Roten Kreuz Schortens** für die vierzigjährige Unterstützung bedanken. Nicht zu vergessen die **Förderung und Begleitung durch die Stadt Schortens**. In all den Jahren, ließ es sich der Bürgermeister bzw. die Bürgermeisterin in nicht nehmen, die Veranstaltungen zu eröffnen und Siegerehrungen mit durchzuführen.

Natürlich gilt auch der Dank den vielen Helfern unseres Vereins, die als Streckenposten, bei Wind und Wetter die Absicherung mit übernommen haben. **Mein besonderer Dank gilt Heiko Hennig, der mich nahezu seit Beginn an bei der Vorbereitung der Laufstrecke tatkräftig unterstützt hat.**

Neue Satzung (Entwurf)

Liebe Mitglieder,
nach etlichen Jahren ist es notwendig, unsere Satzung an diverse geänderte rechtliche Grundlagen anzupassen.

Der Vorstand bittet darum, die neue Fassung der Satzung aufmerksam durchzulesen, damit Ihr Kenntnis über den Inhalt der neuen Regelungen bekommt. Es ist geplant, die neue Satzung **auf der Jahreshauptversammlung 2018 zu beschließen.**

§ 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

1. Der Verein trägt den Namen „Turn- und Sportverein Glarum“. Er hat seinen Sitz in Schortens. Er ist im Vereinsregister eingetragen.
2. Der Verein ist Mitglied des Landessportbundes Niedersachsen e.V. Er kann darüber hinaus Mitglied der Landesfachverbände werden, deren Sportarten im Verein betrieben werden.
3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck, Aufgaben und Grundsätze

1. Zweck des Vereins ist die Pflege, Förderung und Ausübung sportlicher Betätigungen zur allgemeinen Gesunderhaltung. Besondere Bedeutung liegt dabei auf dem Gebiet der Förderung der Jugend.
2. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch
 - a. die Durchführung des regelmäßigen Übungs- und Trainingsbetriebes für die vereinsseitig angebotenen Sportarten. Das Sportartenangebot kann jederzeit erweitert/angepasst werden.
 - b. die Durchführung von Kursen und Sportveranstaltungen.
 - c. die Ausbildung von Sportassistenten/innen, Jugendleitern/innen, Übungsleiter/innen und Trainer/innen.
 - d. die Förderung der Jugend.
 - e. die Durchführung von geselligen Veranstaltungen zur Förderung der Gemeinschaft.
 - f. die Bereitstellung der für die sportliche Betätigung erforderlichen Geräte.
3. Die Vereinsmitglieder nehmen am regelmäßigen Training und ggf. an Wettkämpfen teil.
4. Die Betreuung der Sportangebote erfolgt durch sportfachlich vorgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter.
5. Der Verein ist politisch, ethnisch und konfessionell neutral.
6. Die Mitglieder der Vereinsorgane nehmen ihre Aufgaben grundsätzlich ehrenamtlich wahr.

§ 3 Gemeinnützigkeit

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung, und zwar durch die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Sports.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
3. Jegliche Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.
4. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Gliederung

1. Für jede im Verein betriebene Sportart kann im Bedarfsfall eine eigene Abteilung/Sparte gegründet werden, die von einem/einer Abteilungsleiter/in (Spartenleiter/in) geleitet wird. Die Bildung und Auflösung von Abteilungen/Sparten bedarf der Zustimmung des Vorstandes in Absprache mit den betroffenen (der Abteilung/Sparte angehörigen) Übungsleitern/innen bzw. Trainern/innen.
2. Die Abteilungen/Sparten können bei Bedarf ihre sportlichen und finanziellen Angelegenheiten im Rahmen der im Haushalt bereitgestellten Mittel selbst (eigenständig) regeln, soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt und das Gesamtinteresse des Vereins nicht betroffen ist.
3. Bei Eigenständigkeit findet mindestens einmal jährlich eine Abteilungs-/Spartenversammlung statt. Auf dieser wird der/die Abteilungsleiter/in bzw. Spartenleiter/in, bei Bedarf auch ein aus mehreren Personen bestehender Abteilungs-/Spartenvorstand für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Bei Nichteigenständigkeit wird der/die Abteilungsleiter/in bzw. Spartenleiter/in vom Vorstand auf unbefristete Zeit bestellt.
4. Zur Regelung und Abwicklung abteilungs-/sparteninterner Besonderheiten kann die Abteilungs-/Spartenversammlung mit der einfachen Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder eigene Ordnungen beschließen. Diese müssen im Einklang mit der Satzung stehen und bedürfen der Zustimmung des Vorstandes.

§ 5 Ehrenrat

Der Ehrenrat besteht aus einem Obmann/Obfrau und zwei weiteren Mitgliedern. Nach Möglichkeit sollen sie über 40 Jahre alt sein. Sie werden von der Mitgliederversammlung für die Dauer von 4 Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig.

Aufgaben des Ehrenrates:

Der Ehrenrat entscheidet – mit empfehlender Wirkung gegenüber dem Vorstand – über zu treffende Maßnahmen nach Streitigkeiten und Satzungsverstößen innerhalb des Vereins, soweit der Vorfall mit der Vereinszugehörigkeit im Zusammenhang steht und nicht die Zuständigkeit eines Sportgerichts eines Fachverbandes betrifft.

Er tritt auf Beschluss des Vorstandes zusammen und hat in mündlichen Verhandlungen den Betroffenen ausreichend Gelegenheit zu geben, sich zu den erhobenen Anschuldigungen zu verantworten und zu entlasten. Er kann folgende Maßnahmen beschließen und dem Vorstand zur Ausführung empfehlen:

- Verwarnung
- Verweis
- Aberkennung der Fähigkeit, ein Vereinsamt zu führen (sofortige Suspendierung)
- Ausschluss von der Teilnahme am Sportbetrieb bis zu 2 Monaten
- Ausschluss aus dem Verein gem. § 8

Jede dem Betroffenen belastende Entscheidung ist diesem durch den Vorstand schriftlich mitzuteilen.

§ 6 Mitgliedschaft

Der Verein besteht aus:

- ordentlichen Mitgliedern
- passiven Mitgliedern
- fördernden Mitgliedern
- Ehrenmitgliedern

§ 7 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Ordentliches Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschriften der gesetzlichen Vertreterinnen/Vertretern.
2. Förderndes/passives Mitglied kann jede natürliche Person werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und die dem Verein angehören will, ohne sich in ihm sportlich zu betätigen. Für die Aufnahme gelten die Regeln über die Aufnahme ordentlicher Mitglieder entsprechend.
3. Ehrenmitglied kann auch eine natürliche Person werden, die nicht Mitglied des Vereins ist. (Weitere Erläuterungen zu Ehrenmitgliedern siehe § 19).

§ 8 Beendigung der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
2. Der Austritt ist dem Vorstand schriftlich zu erklären. Er ist unter Einhaltung einer Frist von einem Monat und nur zum Schluss eines Kalender- vierteljahres zulässig.
3. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden
 - wegen erheblicher Verletzung satzungsgemäßer Verpflichtungen
 - wegen eines schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins
 - wegen groben unsportlichen Verhaltens
 - wegen Schädigung des Vereins oder des Ansehens des Vereins durch unehrenhaftes Verhalten, insbesondere durch Mitteilung extremistischer

Gesinnung oder durch Verstoß gegen die Grundsätze des Kinder- und Jugendschutzes

Bei erkannten o.a. Pflichtverletzungen/Verstößen entscheidet der Vorstand, nach vorherig erfolgter Empfehlung des Ehrenrates, über den Ausschluss. Vor der Entscheidung hat der Ehrenrat dem Mitglied Gelegenheit zu geben, sich mündlich oder schriftlich zu äußern; hierzu ist das Mitglied unter Einhaltung einer Mindestfrist von zehn Tagen schriftlich aufzufordern. Die Entscheidung des Vorstandes über den Ausschluss ist schriftlich zu begründen und dem Mitglied durch eingeschriebenen Brief zuzustellen.

4. Ein Mitglied kann des Weiteren ausgeschlossen werden, wenn es trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung durch den Vorstand mit der Zahlung von Beiträgen oder Umlagen in Höhe von mehr als einem Halbjahresbeitrag im Rückstand ist. Die zweite Mahnung erfolgt vier Wochen nach der ersten. Der Ausschluss kann durch den Vorstand erst beschlossen werden, wenn seit Absendung des zweiten Mahnschreibens, das den Hinweis auf den Ausschluss zu enthalten hat, weitere vier Wochen vergangen sind.
5. Mitglieder, deren Mitgliedschaft erloschen ist, haben keinen Anspruch auf Anteile aus dem Vermögen des Vereins. Andere Ansprüche gegen den Verein müssen binnen sechs Monaten nach Erlöschen der Mitgliedschaft durch eingeschriebenen Brief geltend gemacht und begründet werden.

§ 9 Mitgliedsbeiträge

1. Von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben. Die Höhe des Jahresbeitrages und dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt.
2. Für die Abteilungen/Sparten können Zusatzbeiträge erhoben werden. Diese sind dann Teil des Mitgliedsbeitrages.
3. Ehrenmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit.

§ 10 Rechte und Pflichten

1. Mitglieder sind berechtigt, im Rahmen des Vereinszweckes an den Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen.
2. Jedes Mitglied ist verpflichtet, sich nach der Satzung und den weiteren Ordnungen des Vereins zu verhalten. Alle Mitglieder sind zu gegenseitiger Rücksichtnahme und zur Einhaltung gemeinsamer Wertvorstellungen verpflichtet.
3. Die Mitglieder sind zur Entrichtung von Beiträgen verpflichtet.

§ 11 Organe

Die Organe des Vereins sind:

- der Vorstand
- die Mitgliederversammlung
- die Abteilungsversammlung (wenn zutreffend)
- der Ehrenrat

§ 12 Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus:

- der ersten Vorsitzenden/dem ersten Vorsitzenden
- der zweiten Vorsitzenden/dem zweiten Vorsitzenden
- der Geschäftsführerin/dem Geschäftsführer
- der Sportwartin/dem Sportwart
- der Schriftführerin/dem Schriftführer
- der Jugendwartin/dem Jugendwart
- der Beisitzerin/dem Beisitzer

Bei Bedarf können weitere Mitglieder in den Vorstand gewählt werden. Dabei ist eine ungerade Anzahl anzustreben.

2. Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins nach Maßgabe der Satzung und der Beschlüsse der Mitgliederversammlung. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme der Vorsitzenden/des Vorsitzenden, bei deren/dessen Abwesenheit die ihrer Vertreterin/seines Vertreters. Der Vorstand ordnet und kontrolliert die Tätigkeit der Abteilungen; er ist berechtigt, für bestimmte Zwecke Ausschüsse einzusetzen. Der Vorstand kann verbindliche Ordnungen erlassen. Über seine Tätigkeit hat der Vorstand der Mitgliederversammlung zu berichten.

3. Die Vorstandssitzung leitet die erste Vorsitzende/der erste Vorsitzende, bei dessen Abwesenheit die zweite Vorsitzende/der zweite Vorsitzende. Die Beschlüsse des Vorstands sind zu Beweis Zwecken zu protokollieren. Ein Vorstandsbeschluss kann ggf. auf schriftlichem Wege oder fernmündlich (im Umlaufverfahren) gefasst werden, wenn alle Vorstandsmitglieder ihre Zustimmung zu der zu beschließenden Regelung erklären.

4. Vorstand im Sinne des **§ 26 BGB** ist:

- die erste Vorsitzende/der erste Vorsitzende
- die zweite Vorsitzende/der zweite Vorsitzende
- die Geschäftsführerin/der Geschäftsführer

Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch je zwei der genannten drei Vorstandsmitglieder gemeinsam vertreten.

5. Die Vereinigung mehrerer Vorstandsämter in einer Person ist unzulässig.

6. Vorstandsaufgaben können im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten durch Beschluss der Mitgliederversammlung entgeltlich auf der Grundlage einer geringfügigen Beschäftigung oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.

7. Zur Erledigung von Geschäftsführungsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle ist der Vorstand ermächtigt, im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten hauptberuflich Beschäftigte anzustellen.

8. Die Vorstandsmitglieder und ehrenamtlich für den Verein tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen nachweislich durch die Tä-

tigkeit für den Verein entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto und Telefon. Das Gebot der Sparsamkeit ist hierbei stets zu beachten.

§ 13 Amtsdauer des Vorstands

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Er bleibt jedoch bis zur Neuwahl im Amt.

Wählbar sind nur Vereinsmitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Wiederwahl eines Vorstandsmitgliedes ist zulässig.

§ 14 Mitgliederversammlung

1. Die ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) als oberstes Organ des Vereins findet einmal jährlich, möglichst im ersten Quartal statt.
2. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung findet statt, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn $\frac{1}{4}$ der Mitglieder es schriftlich unter Angabe der Gründe beim Vorstand beantragt.

§ 15 Zuständigkeit der ordentlichen Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung ist insbesondere zuständig für die

- Entgegennahme der Berichte des Vorstandes
- Entgegennahme des Berichts der Kassenprüferin/des Kassenprüfers
- Entlastung und Wahl des Vorstandes
- Wahl der Kassenprüfer
- Festsetzung von Mitgliedsbeiträgen, Umlagen und deren Fälligkeit
- Genehmigung des Haushaltsplans
- Beschlussfassung über die Änderung der Satzung und über die Auflösung des Vereins
- Ernennung von Ehrenmitgliedern
- Beschlussfassung über Anträge
- Wahl des Ehrenrates (im 4-jährigen Rhythmus)

§ 16 Einberufung von Mitgliederversammlungen

1. Mindestens einmal im Jahr soll die ordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Sie wird vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen vor dem Termin schriftlich durch Übersendung per Brief sowie durch Aushang im Schaukasten und durch Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Die Tagesordnung setzt der Vorstand fest.
2. Anträge zur Mitgliederversammlung können vom Vorstand und von den Mitgliedern eingebracht werden. Sie müssen eine Woche vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich mit Begründung vorliegen.
3. Über die Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die erst in der Mitgliederversammlung gestellt werden, beschließt die Mitgliederver-

sammlung. Zur Annahme des Antrages ist eine Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich.

4. Anträge auf Satzungsänderungen müssen unter Benennung des abzuändernden bzw. neu zu fassenden Paragraphen im genauen Wortlaut mit der Einladung zur Mitgliederversammlung mitgeteilt werden.

§ 17 Ablauf und Beschlussfassung von Mitgliederversammlungen

1. Die Mitgliederversammlung wird von der Vorsitzenden/dem Vorsitzenden des Vorstandes, bei deren/dessen Verhinderung von der zweiten Vorsitzenden/dem zweiten Vorsitzenden geleitet. Ist keines dieser Vorstandsmitglieder anwesend, so bestimmt die Versammlung die Leiterin/den Leiter mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen.
2. Die ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Die Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst; bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der Versammlungsleiterin/des Versammlungsleiters den Ausschlag. Stimmenthaltungen zählen nicht. Schriftliche Abstimmungen erfolgen nur, wenn 1/3 der anwesenden Mitglieder dies verlangt. Dieses Verfahren gilt gleichermaßen für Wahlen.
3. Satzungsänderungen können nur mit einer Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der abgegebenen Stimmen beschlossen werden.
4. Zur Auflösung des Vereins ist ebenfalls eine Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der abgegebenen Stimmen erforderlich.
5. Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll aufzunehmen, das von der jeweiligen Versammlungsleiterin/vom jeweiligen Versammlungsleiter und der Protokollführerin/dem Protokollführer zu unterzeichnen ist.

Es soll folgende Feststellungen enthalten

- Ort und Zeit der Versammlung
 - die Versammlungsleiterin/der Versammlungsleiter
 - die Protokollführerin/der Protokollführer
 - die Zahl der erschienenen Mitglieder
 - die Tagesordnung
 - die einzelnen Abstimmungsergebnisse und die Art der Abstimmung
6. Bei Satzungsänderungen ist die zu ändernde Bestimmung anzugeben.

§ 18 Stimmrecht und Wählbarkeit

1. Stimmrecht besitzen nur ordentliche Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und Ehrenmitglieder. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden. Mitglieder, denen kein Stimmrecht zusteht, können an der Mitgliederversammlung als Gäste teilnehmen.
2. Gewählt werden können alle ordentlichen Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

§ 19 Ernennung von Ehrenmitgliedern

Personen, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, können durch den Vorstand zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Ernennung zu Ehrenmitgliedern erfolgt auf Lebenszeit; sie bedarf einer Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der anwesenden Mitglieder.

§ 20 Kassenprüfung

1. Die Mitgliederversammlung wählt für die Dauer von zwei Jahren zwei Personen zur Kassenprüfung. Diese dürfen nicht Mitglied des Vorstandes oder eines von ihm eingesetzten Ausschusses sein. Wiederwahl ist zulässig.
2. Die Kassenprüferinnen/Kassenprüfer haben die Kasse des Vereins einschließlich der Bücher und Belege mindestens einmal im Geschäftsjahr sachlich und rechnerisch zu prüfen und dem Vorstand jeweils schriftlich Bericht zu erstatten. Die Kassenprüferinnen/Kassenprüfer erstatten der Mitgliederversammlung einen Prüfungsbericht und beantragen bei ordnungsgemäßer Führung der Kassengeschäfte die Entlastung der Kassenwartin/des Kassenwartes und der übrigen Vorstandsmitglieder.

§ 21 Ordnungen

Zur Durchführung der Satzung kann der Vorstand eine Geschäftsordnung, eine Finanzordnung sowie eine Ordnung für die Benutzung der Sportstätten erlassen. Die Ordnungen werden mit einer Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der Mitglieder des Vorstandes beschlossen. Darüber hinaus kann der Vorstand weitere Ordnungen erlassen.

§ 22 Auflösung des Vereins und Anfallsberechtigung

1. Die Auflösung des Vereins kann in einer ordentlichen oder außerordentlichen Mitgliederversammlung mit der im § 16 festgelegten Stimmenmehrheit beschlossen werden.

Sofern die Mitgliederversammlung nichts anderes beschließt, sind die erste Vorsitzende/der erste Vorsitzende und die zweite Vorsitzende/der zweite Vorsitzende gemeinsam vertretungsberechtigte Liquidatorinnen / Liquidatoren (Abwicklung der Vereinsauflösung).

Die vorstehende Vorschrift gilt entsprechend für den Fall, dass der Verein aus einem anderen Grund aufgelöst wird oder seine Rechtsfähigkeit verliert.

2. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines steuerbegünstigten Zwecks fällt das Vermögen des Vereins:

an die Stadt Schortens, die das Vermögen unmittelbar und ausschließlich für **gemeinnützige, sportliche** Zwecke zu verwenden hat.

3. Im Falle einer Fusion mit einem anderen Verein fällt das Vermögen nach Vereinsauflösung an den neu entstehenden steuerbegünstigten Fusionsverein bzw. den aufnehmenden steuerbegünstigten Verein, der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige, sportliche Zwecke zu verwenden hat.

§ 23 Datenschutz

Zur Wahrnehmung und zur Erfüllung der satzungsgemäßen Vereinsaufgaben ist dieser berechtigt, die personenbezogenen Daten seiner Mitglieder bereitzustellen und zentral zu erfassen, zu speichern und zu verarbeiten. Unbefugtes Erheben und Verarbeiten von personenbezogenen Daten ist unzulässig.

§ 24 Haftung des Vereins

Ehrenamtlich Tätige und Organ- oder Amtsträger, deren Vergütung 720,00 EURO im Jahr nicht übersteigt, haften für Schäden - gegenüber dem Verein und gegenüber den Mitgliedern – die sie in Erfüllung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit verursachen, nur bei Vorliegen eines Vorsatzes oder bei grober Fahrlässigkeit.

Der Verein haftet nicht für Schäden oder Verluste, die Mitglieder bei der Ausübung des Sports, bei Benutzung von Anlagen, Einrichtungen und Geräten des Vereins oder bei Veranstaltungen erleiden, unabhängig davon, ob für solche Schäden oder Verluste eine Versicherung eintritt oder nicht.

§ 25 Inkrafttreten

Diese Satzung ist in der vorliegenden Form von der Mitgliederversammlung des Vereins

am (**Datum**) beschlossen worden.

(Ort/Datum)

Notizen

[illegible]

Der Vorstand

1. Vorsitzender:

Reinhard Milter
Dettmar-Coldewey-Straße 4
26419 Graftschaft
Tel: 04423 / 915137

2. Vorsitzender:

Clemens Krips
Brunnenweg 33
26419 Schortens
Tel: 04461 / 82114

Geschäftsführerin:

Mareike Janßen
Wilhelmshavener Str. 26
26419 Accum
Tel: 04423 / 708637

Sportwart:

Rainer Krüger
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 7
26419 Schortens
Tel: 04461 / 83636

Jugendwartin:

Denise Richter
Stedinger Straße 11
26419 Graftschaft
Tele: 04423 / 9998012

Beisitzer:

Jan-Ole Elderts
Jeversche Landstr. 1a
26419 Schortens
Tel: 04423 / 7475

Schriftführerin:

Iris Rodenbach
Alkostraße 18
26388 Wilhelmshaven
Tel: 04423 / 99013

Ansprechpartnerin für Presseangelegenheiten:

Sabine Becker
Rüstringer Str. 27b
26419 Schortens
Tel: 04423 / 7084771

Geschäftsstelle:

Ammerländer Str. 17
26419 Schortens
Tel/Fax: 04423 / 914488
Email: tus-glarum@ewe.net

Geschäftszeiten:

Dienstag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
und nach telefonischer Absprache